



Geduld, Geduld - Skipper Markus Schweiger und Crew mit *Thendara* bei der Copa del Rey vor Mahon.



Dreikampf - *Mariette*, *Marigold* und *Lucia*.

Lebensgeister aufs Neue und auf vielen Yachten brachen wahre Motivationsschübe aus.

Mit über 100 Klassikyachten war die 15. Vele d'Epoca di Imperia ein erster Höhepunkt, der den dortigen Fans viel Holz und Messing alternierend im Zweijahresrhythmus bot. Schließlich zog die Klassikkarawane weiter nach Cannes, um im Rahmen der 30. Régates Royales ihren abschließenden

Panerai Höhepunkt zu finden. Über 60 klassische und historische Yachten, dazu 30 der Spirit of Tradition Kategorie sowie 79 Drachen waren an 6 Renntagen am Start.

Am Morgen des 23. Septembers stachen wir an Bord der *Partridge* einer Camper Nicholson von 1884, mit über 124 Jahren die älteste Yacht im Starterfeld, in See. Skipper und Eigner Alex Laird entschied jedoch bald aufgrund von



Nur *Dianas Spi* sorgt vor Menorca für Leben.

Panerai Classic Yacht Challenge

Für alle Fans klassischer Yachten stellen die Regatten der Panerai Classic Yacht Challenge ein unwiederbringliches Erlebnis dar. Gewertet werden drei Langstreckenregatten sowie Einzelregatten an fünf verschiedenen Mittelmeerorten. Kiki Hagmann berichtet in Wort und Bild von den letzten beiden Regatten.

Vom Saisonstart in Antibes Anfang Juni, bereits mit 45 Yachten gut besucht, ging es zur Argentario Week im Hafen von Santo Stefano Ende Juni. Etwa 20-30 Boote zogen mit und vollenden alljährlich sämtliche Regatten der Serie. Das ist ein immenser Aufwand für die oft schon betagten und teilweise über 100 Jahre alten Yachten. Doch lassen sich die Eigner dieses Vergnügens einiges kosten, denn die Events sind verbunden mit exklusiven Get Togethers illustrier Teilnehmer und Gäste an den schönsten Orten des Mittelmeeres. So stellt der Besitz einer klassischen Yacht hierfür die Eintrittskarte dar.



Regattavorbereitungen an Bord von *Partridge*, der ältesten Yacht im Feld.



Schon die Jüngsten packen beim Segel Zusammenlegen mit an.

Station drei auf Menorca bot im Yachtclub von Mahon den exklusiven Rahmen, direkt vis à vis der gesamten Flotte mit über 50 Yachten. Im über 8 km lange Naturhafen können die Zuschauer an der Hafentmole das Segelsetzen der Regattayachten beobachten, die wie Perlen einer Kette nacheinander den Hafen Richtung Startlinie verlassen. Die diesjährige Copa del Rey zeichnete sich besonders durch fehlenden Wind und ein verständnisvolles Regatta Komitee aus. Verspürte manches Crewmitglied schwindende Kräfte aufgrund sengender Hitze und mangelnden Windes, spielte sie herrliche Paso Doble Musik ein. Das erweckte die

AD

Unter ihrem Eigner Peter Tess legt sich *Toga* vor Cannes mächtig ins Zeug.



immer stärker werdendem Wind in den Hafen zurückzukehren. Ein tragischer Todesfall infolge einer Kollision veranlasste die Wettfahrtleitung die Regatta abzubrechen, so dass es lediglich für die Drachen zu einem Rennen kam. Etliche Yachten mit schwarzen Flaggen folgten dem Wunsch der Familie, im Gedenken an den Toten vor der Insel de Lerins in seemännischer Tradition mit Rosen Abschied zu nehmen.

Unbeschadet von dem tragi-

schen Unglücksfall gingen die Régates Royales und damit auch die Panerai Classic Yachts Challenge 2008 mit herrlichen Bildern zu Ende. Gesegelt wurde wieder auf höchstem Niveau und mit vollem Einsatz aller Beteiligten. Für die Yachten ist es nun an der Zeit in die verdiente Winterpause zu gehen und die notwendige Pflege zu erhalten, damit sie im nächsten Frühjahr wieder in neuem Glanz Regattasiegen entgegen eifern können.



Gespannte Aufmerksamkeit auf Partridge.

Toga mit fein geschnitztem Spiegel.



Ann Sophie führt vor *Moonbeam IV*.



REGATTEN, KLASSEN, SIEGER

Der traditionelle Auftakt beginnt mit Les Voiles d'Antibes Anfang Juni, gefolgt von der Argentario Sailing Week, der Copa del Rey Menorca, und der Vela di Epoca Imperia. Traditioneller Höhepunkt dieses Regatta Zyklus sind die Régates Royales Ende September in Cannes. Der italienische Uhrenhersteller Panerai ist zum vierten Mal Namensgeber und gemeinsam mit den Segel Clubs vor Ort Sponsor und Ausrichter.

Gesegelt wird in drei unterschiedlichen Klassen: EPOCA (historische Yachten bis 1949 gebaut), CLASSICOS (bis 1975 konstruierte Schiffe) sowie SPIRIT OF TRADITION (Boote nach 1970 oder später nach klassischen Rissen gefertigt). In der Kategorie der historischen Yachten gibt es noch die Untergruppen A für die Gaffelrigg und B für Bermuda- oder Marconirigg.

Für die Teilnahme an einer oder mehrerer Serien können viele dieser schönen Classic Racer gechartert werden unter www.navigators-international.com
Sämtliche Regattaergebnisse gibt es unter www.panerai.com

RÉGATES ROYALES

Big Boats: 1. *Altair*
Historische, A: 1. *Oriole*
Historische, B: 1. *Amorita*
Klassische: 1. *Stormvogel*
Drachen: Ulli Libor

PANERAI CHALLENGE:

Historische, A: 1. *Rowdy*
Klassische: 1. *Stormvogel*
Big Boats: 1. *Moonbeam IV*
Spirit of Tradition: *Moya*



Lerne VII bei der Design Parade.